



HiKöDe (Hilfsprojekt Königsfeld Deutsch Mokra)

- ist entstanden aus einem Gedanken, einem Wunsch und einer Idee von Martha Reiter
- ist für mich die Brücke vom Westen in den Osten. (siehe Logo)
- steht für Solidarität mit Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens sind.
- hat als Organisation einer privaten Gruppe im Jahr 2006 den ersten LKW-Hilfstransport, in Zusammenarbeit mit dem Klinikum Rohrbach, nach Transkarpatien in der Ukraine geschickt.
- recherchiert im Vorfeld die Notwendigkeit und begleitet in der Regel jeden Transport (Coronazeit war Ausnahme)
- unterstützt seit dem Jahr 2012 im Teresiental Familien monatlich finanziell für Lebensmittel.
- übernimmt ganz oder teilweise Operationskosten, Kosten für Medikamente, Pflegeartikel, usw., in der Ukraine gibt es kein Gesundheitssystem.
- hat bisher 20 Arbeitseinsätze im Teresiental bewältigt (in Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Privathaushalte, Gemeindeamt Königsfeld)
- hat das Tätigkeitsfeld auf andere Länder im Osten ausgeweitet (Slowakei, Ungarn, Rumänien, Serbien, Kosovo, Nordmazedonien)
- hat im November 2024 den 97sten Hilfsgütertransport, insgesamt 992,4 Tonnen, beladen und seiner Bestimmung übergeben.
- ist seit dem Jahr 2013 ein offizieller Verein und lebt von Mitgliedern und ihren Beiträgen aus Oberösterreich, Salzburg und Wien, von Geldspenden, von Sachspenden und sehr wertvollen fleißigen Helferinnen und Helfern von Ulrichsberg bis Micheldorf, von Steyregg bis Hofkirchen/Mühlkreis sowie verlässlichen Kontaktpersonen in den genannten Ländern.
- möchte noch lange die Aktivitäten fortsetzen.
- arbeitet seit Beginn aktiv mit der Rumänienhilfe Gunskirchen, Hermann Hochreiter, zusammen.
- bedankt sich herzlich für deine Bemühungen und Unterstützung unseres Vereines.

HiKöDe

Martha Reiter

Mobiltelefon: +43 664 150 9707

e-Mail: marthareiter@gmx.net

Homepage: www.hikoede.at

November 2024